

# Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 5. März 1887, Nachm. 2 Uhr.

1. **Sonate** für Orgel (E-moll, 1. Satz) von G. Merkel.
2. **Sängerchor**: **Fünfstimmige Passions-Motette** von Andreas Hämmerl Schmidt (1611—1675).

O Domine Jesu Christe, adoro te, in cruce vulneratum felle et aceto potatum, deprecor te, ut vulnera tua sint remedium animae meae. Amen.

(O angebeteter Herr Jesus Christus, am Kreuze verwundet und mit Essig getränket, dich flehe ich an, laß deine Wunden ein Heilmittel meiner Seele sein.)

3. **Gemeinde**: Gesangbuch Nr. 87, 1.

Lasset uns mit Jesu ziehen, seinem Vorbild folgen nach, in der Welt der Welt entfliehen auf der Bahn, die er uns brach, immerfort zum Himmel reisen, irdisch noch schon himmlisch sein, glauben recht und leben rein, in der Lieb' den Glauben weisen. Treuer Jesu, bleib' bei mir, gehe vor, ich folge dir.

## Vorlesung.

4. **Arie** für Sopran mit obligater Oboe- und Orgelbegleitung von Reinhard Keiser\*) (1673—1739).

O Golgatha, Platz herber Schmerzen, hier ist es, wo dein Heiland starb. Nimm, Seele, nimm es recht zu Herzen, weil er dadurch dein Heil erworb.

5. **Motette** von Gottfr. Aug. Homilius.

Siehe, das ist Gottes Lamm, welches der Welt Sünde trägt.

Choral: O Gottes Lamm, unschuldig am Stamm des Kreuzes geschlachtet, allzeit erfunden geduldig, wiewohl du warest verachtet, all' Sünd' hast du getragen, sonst müßten wir verzagen. Erbarm' dich unser, o Jesu!

\*) Das Sopran-Solo hat Fräulein Margarete Galle und das Oboe-Solo der Königl. Kammermusikus Herr C. Wolf gefälligst übernommen.

Druck von Liepisch & Reichen in Dresden.

